

<b>Gemeinde Kleinmachnow</b>	
<b>Anfrage</b>	<b>öffentlich</b>
Datum: 22.06.2022	Einreicher: B 90/Grüne
DS-Nr. 069/22	
Entgegennahme KSD:	
Beratungsfolge	Sitzungsdatum
Gemeindevertretung	30.06.2022

**Betreff: Bäume am Zehlendorfer Damm**

1. Im Dezember 2020 wurden 47 Jungbäume am Zehlendorfer Damm gepflanzt, von denen - so war in der Presse zu lesen - im vergangenen Jahr ca. die Hälfte einem Schädling zum Opfer gefallen war und entfernt werden musste. Alle noch gesund erscheinenden Bäume sollten geprüft werden, die entfernten Bäume durch neue Pflanzungen ersetzt werden.  
Wie viele Bäume wurden entfernt, wann sollen die Ersatzpflanzungen stattfinden und werden dann resistenterere Arten gepflanzt?
2. Laut Pressemitteilung soll jetzt Spitzahorn gepflanzt werden. Was spricht für den Spitzahorn?
3. Wie viele der Bäume am Zehlendorfer Damm mussten aufgrund von Sturmschäden gefällt werden? Werden Sicherungsmaßnahmen gegen weitere Sturmschäden vorgenommen?
4. Bei Baumaßnahmen, die am Zehlendorfer Damm vorgenommen werden (Bushaltstellen, Leitungsarbeiten etc.) werden tonnenschwere Baufahrzeuge stets auf dem Grünstreifen abgestellt, was zu einer massiven Verdichtung des Erdreiches und damit zur Schädigung der Baumwurzeln führt. Seitens der Fraktion Bündnis 90/die Grünen wurde wiederholt in mündlicher Form die Forderung an den zuständigen Fachbereich herangetragen, dafür Sorge zu tragen, die Baufahrzeuge in anderen Bereichen abzustellen, um den Baumbestand zu schützen. Diese Aufforderung hat bisher keine Beachtung gefunden. Was sind die Gründe dafür und ist es beabsichtigt, hier in Zukunft den Baumschutz aktiver zu betreiben?

gez. A. Pichl  
Fraktionsvorsitzende